

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	11
01. Archäologische Grabungen in Schäßburg-Weinberg (rum. Dealul Viilor), Fundstelle „Gräberfeld“. Forschungsgeschichte (1987 – 2010) (Radu Harhoiu)	13
01.a. Beilage 1: rumänisch-deutsch-ungarische Ortsnamenliste	30
02. Prähistorische Siedlungsbefunde und Bestattungen (Nikolaus Boroffka, Rodica Boroffka)	51
02.1. Neolithikum/Kupferzeit	51
02.2. Bronzezeit	54
02.2.a. Wietenberg-Kultur	54
02.2.b. Noua-Kultur	56
02.3. Frühe Eisenzeit (Hallstattzeit). Kannelierte Keramik und Gáva-Kultur	61
02.4. Bemerkungen zur kulturellen Zuordnung und Interpretation, sowie der Chronologie der bronze- und früheisenzeitlichen Befunde und Funde von Schäßburg – Weinberg	67
02.4.a. Zur kulturellen Zuordnung und Interpretation der urgeschichtlichen Befunde	67
02.4.b. Zur absoluten Chronologie der urgeschichtlichen Funde und Befunde	74
02.5. Materialbeschreibung im Detail	79
03. Spätlatènezeitliche Funde und ihre mikroregionale Relevanz (Daniel Spânu)	85
03.1. Die Funde	85
03.2. Chronologische Anhaltspunkte	87
03.3. Mikrozonale Eingliederung	89
03.a. Beilage 2: Fundstellen mit spätlatènezeitlichen Funden aus der Umgebung von Schäßburg, Bezirk Mureş	91
04. Gräberfeld 1. Ein Gräberfeld des 2.-3. Jhs. n. Chr. (Daniel Spânu)	93
04.1. Einleitung	93
04.2. Kontext und Grabbau	93
04.3. Ritus und funeräres Ritual	94
04.4. Keramikategorien und Grabinventare vom Weinberg	96
04.5. Historiographische Polemiken um die grauen Amphoren	99
04.6. Amphoren aus grauem Ton - eine überregionale Form	101
04.6.a. Bezugspunkte für die chronologische und kulturelle Einordnung der Amphore aus Grab 143	105
04.7. Analogien für die Kannen, Töpfe und Schüsseln	108
04.8. Die Eimeranhänger aus Grab 195 und die Bedeutung ihrer Analogien	110
04.9. Schlussfolgerungen	112
05. Befund 243/ 271. Ein Töpferofen des 4. Jhs. n. Chr. (Radu Harhoiu)	113
05.1. Scheibengedrehte Keramik	114
05.2. Handgearbeitete Keramik	117
06. Gräberfeld 2. Ein Gräberfeld des 4. Jhs. n. Chr. (Radu Harhoiu)	119
06.1. Bestattungssitten	119
06.2. Ausstattung der Grabgrube	119
06.3. Orientierung	122

06.4. Grabstörungen	122
06.5. Beigabensitten	125
06.6. Trachtsitten	128
06.7. Der Fundstoff	132
06.7.a. Die Keramik	132
06.7.b. Glasgefäße	134
06.7.c. Tracht- und Schmuckstücke	134
06.7.c.1. Ohrringe	134
06.7.c.2. Käämme	135
06.7.c.3. Perlen	135
06.7.c.4. Anhänger	136
06.7.c.5. Fibeln	136
06.7.c.6. Einfache ovale Schnallen	138
06.7.d. Geräte	138
06.8. Schlussfolgerungen	138
06.9. Der kulturell-historische Hintergrund	139
06.a. Beilage 3: Grabfunde der zweiten Hälfte des 3. und des 4. Jhs. n. Chr	155
07. Gräberfeld 3. Ein Gräberfeld des östlichen Reihengräberkreises (Ausgang des 5. - erste Hälfte des 7. Jhs.) (Radu Harhoiu)	159
07.1. Bestattungssitten	159
07.2. Ausstattung der Grabgrube	159
07.3. Orientierung der Verstorbenen	162
07.4. Grabstörungen	163
07.5. Beigabensitte	165
07.6. Trachtsitten	166
07.7. Der Fundstoff	167
07.7.a. Die Keramik	167
07.7.b. Tracht- und Schmuckstücke	167
07.7.b.1. Toiletteobjekte	167
07.7.b.2. Halsschmuck	168
07.7.b.3. Gürtelzubehör	169
07.7.c. Waffen	169
07.7.d. Geräte	169
07.8. Schlussfolgerungen	170
07.9. Hypothetische Bestattungen des 4. oder des 6-7. Jhs.	171
07.10. Der archäologische Hintergrund	175
07.a. Beilage 4: Grabfunde des 6.-erste Hälfte des 7. Jhs. aus Siebenbürgen	181
08. Ein Töpferofen des 8. Jhs. (Befund 410) (Daniel Spânu)	185
08.1. Der archäologische Kontext	185
08.1.a. Die Werkgrube (Bf. 409)	185
08.1.b. Der Ofen (Bf. 410)	186
08.2. Die Analyse der Keramik aus dem Ofen	190
08.2.a. Die Verteilung der Keramik im Ofen	190
08.2.b. Die Klassifizierung und allgemeine Datierung der Keramik	190
08.2.c. Die Fragmentierung und die Restaurierung der Keramik	192
08.2.d. Die morphologische Relevanz des geborgenen Materials	193

08.2.e. Die Verzierung und die Behandlung der Oberflächen	194
08.3. Schlussfolgerung	196
09. Die kulturelle Einordnung des spätawarenzeitlichen Töpferofens (Erwin Gáll)	199
09.1. Der Töpferofen von Schäßburg im Kontext der Keramikproduktion des awarischen Khaganats	199
09.2. Der Töpferofen von Schäßburg-Weinberg - „Gräberfeld“ im mikroregionalen Kontext	203
09.a. Beilage 5: Zweikammeröfen mit senkrechtem Luftzug aus dem Bereich des awarischen Khaganats	206
10. Der Befund 359. Ein spätawarischer Wohnbau (Radu Harhoiu)	207
10.1. Überblick	207
10.2. Die Analyse des Inventars	211
10.2.a. Die auf der langsam rotierenden Scheibe hergestellte Keramik	211
10.2.b. Die handgearbeitete Keramik	216
10.2.c. Die Analyse der Verzierung der handgearbeiteten Keramik	217
10.3. Der kulturell-historische Hintergrund	220
10.a. Beilage 6: Spätawarenzeitliche Funde aus Siebenbürgen	226
11. Die Siedlung des 12.-13. Jhs. von Schäßburg-Weinberg - „Gräberfeld“ (Adrian Ioniță) ...	235
11.1. Analyse der Befunde	235
11.1.a. Häuser und wirtschaftliche Anbauten	235
11.1.b. Gruben diverser Funktion	238
11.2. Materialanalyse	239
11.2.a. Die Keramik	240
11.2.b. Metallobjekte	247
11.2.c. Knochenobjekte	249
11.2.d. Steingegenstände	249
11.3. Kurze historisch-archäologische Bemerkungen	249
11.a. Katalog der Funde aus den Siedlungskomplexen des 12.-13. Jhs. von Schäßburg-Weinberg - „Gräberfeld“	252
12. Gräberfeld 4. Ein Gräberfeld des 12. Jhs. Die Entwicklung der Mikrozone Schäßburg und der Fundstelle „Weinberg“ in einer Grenzlandschaft (Erwin Gáll)	259
12.1. Topographische Lage des Gräberfeldes von Schäßburg-Weinberg	259
12.2. Ritus und Ritual in den Bestattungen des Gräberfeldes von Schäßburg-Weinberg. Grundsatzideen zu mittelalterlichen Bestattungen	261
12.2.a. Charakteristika der Bestattungsrituale in Schäßburg-Weinberg	263
12.2.b. Ausstattung der Grube	263
12.2.c. Der Fall von Grab 122: Eine Sargbestattung?	264
12.2.d. Ausrichtung der Gräber	265
12.2.e. Lage und Armhaltungen der Skelette	265
12.2.f. Mehrfachbestattungen, Überlagerungen	268
12.2.g. Abweichende, atypische Situationen vom Weinberg, die für die Gräberfelder um Kirchen charakteristisch sind	269
12.3. Beigaben	270
12.3.a. Die Münzen aus den Gräbern. Der „Schatz“ aus Grab 28B.	271
12.4. Das archäologische Material	273
12.4.a. Schmuck	274

12.4.a.1. Ohrringe mit „S“-förmigen Enden	274
12.4.a.2. Ovale Schnalle	275
12.4.b. Geräte	275
12.4.c. Münzen	276
12.5. Evolution und Chronologie des Gräberfeldes	278
12.6. Zum multikulturellen Ausdruck der Gemeinschaft von Schäßburg-Weinberg	281
12.7. Status der Gemeinschaft von Schäßburg-Weinberg. Soziale Beziehungen	282
12.8. Archäologische und historische Überlegungen zu Mikroregionen des 12.-13. Jhs.	284
12.9. Das Gräberfeld der Gemeinschaft von Schäßburg-Weinberg in einer Grenzlandschaft	288
12.10. Die Identität der Gemeinschaft von Schäßburg-Weinberg. Bemerkungen zum mittelalterlichen Erscheinen der Szekler	295
12.11. Schlussfolgerungen und Beobachtungen über die zukünftige Erforschung der mittelalterlichen Umgebung von Schäßburg	298
12.a. Beilage 7: Gräberfeld 4 (12. Jh.) Kennzeichen der Grabfunde	300
12.b. Beilage 8: Gräberfelder um Kirchen in Siebenbürgen (11. Jh.-erste Hälfte 13. Jh.) und die Verbreitung von sehr großen Lockenringen mit „S“-förmigem Ende	303
12.c. Beilage 9: Archäologische Funde aus dem 12.-13. Jh. aus Ost-Siebenbürgen	307
12.d. Beilage 10: Haarnadeln und Münzen aus Friedhöfen des 12. und der ersten Hälfte des 13. Jhs. im Osten und Südosten Siebenbürgens	313
Rezumat	315
Summary	327
13. Katalog der Befunde und Einzelfunde	339
13.1. Grabfunde	339
13.2. Befunde (Bf) (Wohnbauten, Abfallgruben, Anhäufungen von Materialien oder mit unklarer Funktion)	390
13.3. Einzelfunde (Ef)	439
14. Literatur	443
Tafeln	501